

Beginn: Mai 2009
in Berlin und Düsseldorf



Eine Initiative der Bundesärztekammer, der Kassenärztlichen Bundesvereinigung und der Deutschen Apotheker- und Ärztebank.



Managementkurs zum Curriculum Ärztliche Führung

Führung und Management im Krankenhaus
und an der Schnittstelle ambulant/stationär

80 Fortbildungspunkte
für Ärzte (beantragt)

gemäß Bundesärztekammer (BÄK)



health care akademie

Vorwort

Sie interessieren sich für unseren berufsbegleitenden Managementkurs „Ärztliche Führung“ an der health care akademie

... weil Sie sich ausgewählte Kenntnisse und Fähigkeiten aneignen möchten, um Führungsaufgaben umfassend oder neu wahrzunehmen,

... weil Sie wissen, dass verstärkt neue Anforderungen auf leitende Ärztinnen und Ärzte zukommen,

... weil Sie Ihre Abteilung und Ihre Mitarbeiter in Zukunft noch professioneller führen wollen.

Denn der dramatische Ärztemangel, vor kurzem noch ein Phänomen des ländlichen Raums, ist mittlerweile auch in den Krankenhäusern und Versorgungszentren der Großstädte angekommen. Die ärztlichen Kolleginnen und Kollegen fühlen sich ausgebrannt und ihren Einsatz nicht ausreichend wertgeschätzt. Chef- und Oberärzte ächzen unter den ökonomischen Zwängen, die aber angesichts der Wettbewerbsorientierung im Krankenhausmarkt

verständlich sind. Wichtige Schlüsselbegriffe hierbei sind: Betriebswirtschaft und Management, Finanzierung der Betriebskosten und Investitionen, DRG, Budgetierung, Controlling, Prozessoptimierung, Rationalisierung ... Alles Sachverhalte, für die Ärzte nie ausgebildet wurden, die sie aber verstehen und deuten müssen. Sie sind überlebenswichtig für jede modern wirtschaftende Fach-Abteilung in einer Klinik.

Für die leitende Ärztin/den leitenden Arzt bedeutet dies eine Erweiterung der Führungsaufgaben. Neben grundlegenden Kenntnissen der Gesundheitsökonomie und -politik sind zunehmend Basiskenntnisse der Betriebswirtschaft und des Managements im Krankenhaus und an der Schnittstelle stationär/ambulant erforderlich.

Moderne ärztliche Führungskräfte verstehen die Interessenlagen ihrer Mitarbeiter und verfügen über kooperative Steuerungsfertigkeiten. Die medizinische Entscheidungskompetenz wird ergänzt durch Kompetenzen auf den Gebieten der Betriebswirtschaft und des Managements, der situativen Führung, Verhandlungsführung und Konfliktlösung.

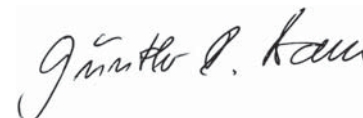
Der Managementkurs „Ärztliche Führung“ der health care akademie vermittelt Wissen und Fähigkeiten zur Ausübung derartiger Führungsaufgaben.



Prof. Dr. Vlado Bicanski
Geschäftsführer der
health care akademie e.V.



Georg Heßbrügge
Deutsche Apotheker- und Ärztebank



Prof. Dr. Günther E. Braun
Wissenschaftlicher Leiter der
health care akademie e.V.



Das Curriculum

4

Der Managementkurs „Ärztliche Führung“ der health care akademie beruht auf dem „Curriculum Ärztliche Führung“ der Bundesärztekammer. Er trägt dem veränderten Bild der ärztlichen Führungskraft Rechnung. Der Aufbau des Managementkurses ist modular und teilt sich auf in die Module Q1 – Q4.

Sie erweitern als Teilnehmer des Managementkurses Ihre Führungskompetenz jeweils aus der Perspektive

- des Gesundheitswesens
(Q1 - Systembezug und makro-ökonomische Zusammenhänge)
- des Gesundheitsunternehmens Krankenhaus
(Q2 - betriebswirtschaftliche Zusammenhänge und Management)
- der Mitarbeiter
(Q3 - Führung im Team, Zielvereinbarung, Motivation und Belohnung)
- Ihres Selbst
(Q4 - Selbst- und Zeitmanagement, Work-Life-Balance und persönliche Verbesserungspotenziale)

Profil des Managementkurses

Konzept

5

Die Bundesärztekammer hat bereits im Jahre 2007 das „Curriculum Ärztliche Führung“ entwickelt, um damit die veränderten Herausforderungen an die ärztliche Führungskraft aufzugreifen. Präsentiert damit ein neues Bildungsangebot. Das Curriculum berücksichtigt insgesamt vier Qualifikationsschwerpunkte bzw. Module. Die ersten beiden beziehen sich auf sog. „hard skills“, die letzten beiden auf „soft skills“.

Im Bereich der „harten“ Themen werden betriebswirtschaftliche Grundlagen, Krankenhausfinanzierung, Controlling, moderne Formen der Vernetzung und Kooperation sowie gesundheitsökonomische Belange dargestellt und diskutiert. „Weiche“ Themen beziehen sich auf zahlreiche Aspekte der Mitarbeiter- und Teamführung sowie auf unterschiedliche Facetten eines individuellen Selbstmanagements. Wichtig ist hierbei der Workshop-Charakter der „weichen“ Themen. Die Lernziele werden daher in Arbeitsgruppen-Atmosphäre, interaktiv und „face to face“ umgesetzt und nachhaltig verwirklicht. Aber auch bei den „harten“ Themen soll die Diskussion eine wichtige Rolle spielen.

Im Managementkurs „Ärztliche Führung“ der health care akademie werden die „harten“ und „weichen“ Themen gleichwertig aufgegriffen. Damit wird den umfassenden Führungsaufgaben leitender Ärzte und Ärztinnen Rechnung getragen.

Übung macht den Meister

Führung ist eine „wissensbasierte“ Fertigkeit. Wie in anderen praktischen Disziplinen führt auch hier erst ständige Wiederholung zur Meisterschaft. Die von der health care akademie angebotene Umsetzung des „Curriculums Ärztliche Führung“ besteht aus wechselnden Vortragsveranstaltungen und Workshops.

Ziele und Zielgruppen

6

Bei den Themenkreisen „Gesundheitssystem“ und „Gesundheitsunternehmen“ besteht Gelegenheit zum ausführlichen Meinungsaustausch mit den Fachreferenten. Die Themenkreise „Mitarbeiterführung“ und „Selbstführung“ finden in kleineren Workshops mit max. 12 Teilnehmern statt. Hier üben Sie unter der professionellen Leitung erfahrener Trainer wirksame und zeitsparende Interaktionsmuster und Verhaltensweisen ein.

Träger

Die Initiatoren der health care akademie, die Bundesärztekammer, die Kassenärztliche Bundesvereinigung und die Deutsche Apotheker- und Ärztebank sind Akteure, die Tag für Tag den Puls der Gesundheitsmärkte spüren. Sie gewährleisten eine aktuelle Ausrichtung des Managementkurses „Ärztliche Führung“. Der Managementkurs ist praxisorientiert mit wissenschaftlichem Bezug.

Dozenten

Die Dozentinnen und Dozenten sind Persönlichkeiten aus dem Gesundheits- und Beratungswesen. Sie beschäftigen sich wissenschaftlich und praktisch mit Fragen und Problemlösungen des Gesundheitswesens. Für den Bereich der Themen „Mitarbeiterführung“ und „Selbstführung bzw. -management“ wirken erfahrene Coaches aus dem nationalen und internationalen Beratungs- und Personalentwicklungsbereich mit.

Persönliches Netzwerk

Für die Teilnehmer des Managementkurses besteht die Chance, gerade wegen der Branchenspezifität, Kontakte zu anderen Fachkollegen und zu Dozenten zu knüpfen und somit das persönliche Netzwerk zu erweitern.

Schnittstelle ambulant/stationär

7

Der berufsbegleitende Managementkurs „Ärztliche Führung“ bietet die Möglichkeit, in kurzer Zeit ausgewählte Kenntnisse und Fertigkeiten in den Bereichen Führung sowie Management zu erwerben und zu vertiefen. Die Teilnehmer werden mit den zeitgemäßen Anforderungen an ärztliche Führungskräfte vertraut gemacht.

Der Managementkurs „Ärztliche Führung“ richtet sich an Ärzte in Krankenhäusern und anderen Versorgungseinrichtungen, die bereits eine leitende Funktion innehaben. Er richtet sich des Weiteren an Ärzte die Führungspositionen anstreben.

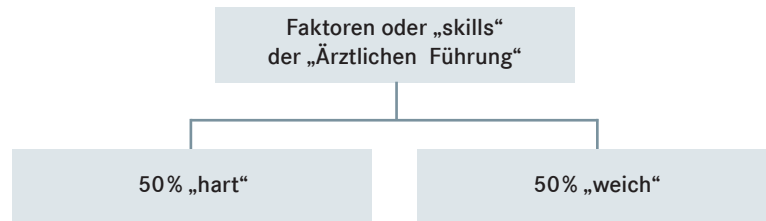
Der Managementkurs ist gleichermaßen für Ärzte im ambulanten wie stationären Sektor konzipiert. Dabei wird ausdrücklich eine sektorübergreifende Perspektive eingenommen. Neben der expliziten thematischen Besetzung des Krankenhausbereiches nimmt die Schnittstelle ambulant/stationär einen breiten Raum ein. Letztlich sind insbesondere die „weichen“ Faktoren, d.h. Mitarbeiterführung sowie Selbstführung, in allen Einrichtungen des Gesundheitswesens relevant.

Darüber hinaus erwarten wir auch Bewerbungen von Angehörigen anderer Berufe im Gesundheitswesen, um einen interdisziplinären Austausch zu ermöglichen. Der Managementkurs „Ärztliche Führung“ greift die „harten“ und „weichen“ Themen von Führung und Management gleichberechtigt auf:

Kursinhalte/Stundenzahl/Termine

8

Der Managementkurs „Ärztliche Führung“ greift die „harten“ und „weichen“ Themen von Führung und Management gleichberechtigt auf:



Insgesamt umfasst der Kurs vier Qualifikationsmodule. Die Gesamtdauer der Präsenzzeiten des Managementkurses beträgt 80 Unterrichtsstunden á 45 Minuten:

Modul 1	Modul 2	Modul 3	Modul 4
Führen und Management im Gesundheitssystem	Führen und Management in med. Versorgungseinrichtungen	Führen von Mitarbeitern und im Team	Ärztliche Selbstführung und Selbstmanagement
System-Ebene	Organisations-Ebene	Interaktions-Ebene	Individual-Ebene
12 Stunden	28 Stunden	24 Stunden	16 Stunden
15 %	35 %	30 %	20 %
Vorträge mit Diskussion	Vorträge mit Diskussion	Workshop mit praktischen Lerneinheiten	Workshop mit praktischen Lerneinheiten

Der gesamte Managementkurs umfasst vier Termine mit je 2,5 Tagen. Der erste Tag des jeweiligen Termins startet um 15.00 Uhr. Der abschließende dritte Tag endet gegen 16.00 Uhr.

9

Termin 1	Donnerstag, 14. Mai 2009 - Samstag, 16. Mai 2009	Berlin
Termin 2	Donnerstag, 28. Mai 2009 - Samstag, 30. Mai 2009	Düsseldorf
Termin 3	Freitag, 26. Juni 2009 - Sonntag, 28. Juni 2009	Düsseldorf
Termin 4	Freitag, 4. September 2009 - Sonntag, 6. September 2009	Berlin

Die Veranstaltungen in Berlin finden in den Räumen der Bundesärztekammer (BÄK), die Düsseldorfer in den Räumen der Deutschen Apotheker- und Ärztebank (apoBank) statt.



Module

10

Modul 1

Aktuelle krankenhaupolitische und gesundheitsökonomische Aspekte

- „Wer sich richtig positioniert und Qualität liefert sei ohne Sorge...“ – Krankenhauspolitik aus Sicht des Gesundheitsministeriums
- „Wir stehen mit dem Rücken an der Wand“ – Zukunft oder Niedergang der deutschen Krankenhauslandschaft aus Sicht der Deutschen Krankenhausgesellschaft
- Gesundheitsfonds und morbiditätsorientierter Risikostrukturausgleich (Morbi-RSA) – Nur Bürokratiemonster oder endlich mehr Verteilungsgerechtigkeit?
- Innovative Vertrags- und Versorgungsmodelle für Krankenhäuser aus Sicht einer gesetzlichen Krankenkasse
- Blick über die Grenzen: Internationale Versicherungs- und Versorgungsmodelle im Gesundheitswesen im Vergleich

Modul 2

Betriebswirtschaft/Management im Krankenhaus und an der Schnittstelle stationär/ambulant

- Krankenhauswirtschaft und -management aus Sicht der Unternehmens- und Prozessberater – Was können wir von ihnen lernen?
- Management aus Sicht der Klinikkonzerne – „Lediglich mehr Profit oder auch die bessere Medizin?“
- Perspektive eines ärztlichen Direktors/Geschäftsführers – Was bedeutet es in der Praxis?
- Budgetierung, Investitionsfinanzierung und Controlling – Ökonomie versus Hippokrates?
- Klinisches Risk-Management – mehr als nur Bestandteil von Qualität?
- Vernetzte Strukturen in der Praxis: Erstellung eines Business Plans am Beispiel MVZ
- Kooperationsverträge zwischen Krankenhaus und Niedergelassenen
- Vertragsrecht für Chefarzte und Ärzte in Leitungsfunktion
- Neue Wege der Kooperation zwischen Industrie und Krankenhäusern
- Ambulante Medizin am Krankenhaus – Modell der Zukunft?
- Das Mit- und Nebeneinander der Sektoren:
Was erwartet der Niedergelassene vom Kliniker und umgekehrt?

Modul 3

Mitarbeiterführung und Führen im Team

- Bedeutung wichtiger Persönlichkeitsmerkmale
- Wo stehe ich und wie führe ich andere?
- Sozialkompetenz ist nicht Sozialarbeit!
- Unternehmenskultur im weißen Kittel
- Authentizität ist gelebte Führung
- Wie manage ich umfassende Projekte und bringe sie zum Erfolg?
- Kritikgespräche und Konfliktmanagement
- Wie moderiere ich zielorientiert? Erfolgreiche Gesprächsführung
- Wie führe ich kooperativ und doch erfolgreich?
- Erzeugung von „win-win“-Situationen

Modul 4

Selbstmanagement und -organisation

- Mein eigenes Normen- und Wertegerüst
- Wer bin ich und wo stehe ich?
- Wie lerne und strukturiere ich?
- Leben heißt Lernen, Lernen heißt Veränderung, Veränderung erzeugt Widerstand
- Kommunikation ist Transfer von Überzeugungen, Wissen und Werten
- Präsentieren als Führungstool

11



Ihre Leistungen/Abschluss

12

Einsatz moderner Kommunikationsmedien

Per Internet und E-Mail können die Mitteilungen der health care akademie und ausgewählte Fernstudien-Einheiten abgerufen werden. Zu Beginn des 2. Kursblocks bieten wir allen Teilnehmern ein online-basiertes persönliches „assessment tool“ an. Dieses Instrument erleichtert Ihnen Ihre eigene Standortbestimmung.

Die Teilnahme ist freiwillig und strikt anonymisiert. Die Besprechung und Auswertung der Ergebnisse erfolgt wahlweise in der Studiengruppe oder im Einzelgespräch mit dem Trainer. Die Durchführung erfolgt an den Rechnern der health care akademie in den Tagungsräumlichkeiten vor Ort. Selbstverständlich können Sie auch Ihre eigenen Laptops verwenden. Voraussetzung ist dann allerdings ein entsprechender Zugang zum Internet. Sollten Sie trotzdem Bedenken wegen der Datensicherheit haben, sprechen Sie uns bitte vor Beginn des jeweiligen Kurses an. Die Kosten für den Test sind Bestandteil der Teilnahmegebühr des Kurses.

Ihre Leistungen

- Regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen zu den Modulen Q1-Q4
- ein Vortrag zu einem selbstgewählten Thema aus einem der vier Module (ca. 10 Minuten)
- eine schriftlich ausgearbeitete Darlegung eines Fallbeispiels aus der eigenen Berufspraxis zu „Ärztlicher Führung“ bzw. „Management Ihrer Einrichtung“. Sie können diese schriftliche Darlegung auch schon als Anlage zum Bewerbungsschreiben beilegen. Während des Managementkurses sollen Sie unter Anleitung der health care akademie eine für Ihren Fall stimmige Lösung entwickeln und dokumentieren.

Abschlusszertifikat und Fortbildungspunkte.

Nach erfolgreicher Teilnahme an allen vier Präsenzblöcken wird von der health care akademie das Zertifikat „Ärztliche Führung nach dem Curriculum der Bundesärztekammer“ verliehen. Für den Managementkurs „Ärztliche Führung“ sind Fortbildungspunkte bei der Landesärztekammer Berlin beantragt.

Zulassung/Gebühren

Zulassungsvoraussetzungen

13

Voraussetzung für die Teilnahme am Managementkurs „Ärztliche Führung“ der health care akademie ist bei Ärzten/Ärztinnen die Approbation und eine derzeit wahrgenommene Führungsposition oder die Absicht, eine solche in der nächsten Zeit anzustreben.

Kursgebühren

Die Gebühren für die Teilnahme am Managementkurs betragen einschließlich der gesetzlichen MwSt. von 19 Prozent insgesamt 3.450 Euro. Die Gebühren sind mit der Zulassung zu entrichten, spätestens jedoch zwei Wochen vor Kursbeginn.

In der Kursgebühr ist ein Basiccatering enthalten. Nicht enthalten sind die Kosten für Übernachtung und Frühstück, die von den Teilnehmern selbst zu organisieren und tragen sind. Gerne sind wir jedoch bei der Suche einer passenden Übernachtungsmöglichkeit in der Nähe des Veranstaltungsortes behilflich. Zögern Sie nicht, uns anzusprechen.

Die health care akademie – Management für neue Versorgungs- und Kooperationsformen im Gesundheitswesen e.V. ist eine Initiative von Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung und Deutsche Apotheker- und Ärztebank. Die health care akademie ist als Verein im Vereinsregister beim Amtsgericht Düsseldorf eingetragen.

Geschäftsführer

Prof. Dr. jur. Vlado Bicanski
Georg Heßbrügge

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Günther E. Braun

Vorstand

Prof. Dr. Jörg-Dietrich Hoppe, Präsident der Bundesärztekammer
Dr. Andreas Köhler, Vors. des Vorstandes der Kassenärztl. Bundesvereinigung
Stefan Mühr, Mitglied des Vorstandes, Deutsche Apotheker- und Ärztebank

Akademiebeirat

Der Akademiebeirat berät die health care akademie. Er besteht aus Persönlichkeiten wichtiger Institutionen und Organisationen des Gesundheitswesens sowie renommierten Wissenschaftlern.

health care akademie

Richard-Oskar-Mattern-Straße 6
40547 Düsseldorf

Kontakt und Beratung

Dr. med. Rainer Michels MA
Telefon 0211 5998-4236
Fax 0211 5998-9399
E-Mail info@health-care-akademie.de

Sekretariat

Frau Coché/Frau Behr-Solbach
Telefon 0211 5998-9391
Fax 0211 5998-9399
E-Mail info@health-care-akademie.de
Internet: www.health-care-akademie.de

Die health care akademie (hca) ist eine Initiative der Bundesärztekammer, der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) und der Deutschen Apotheker- und Ärztebank (apoBank). In Kooperation mit dem Verband der Privatärztlichen Verrechnungsstellen (PVS).

Rücktritt des Veranstalters oder Teilnehmers:

Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, kann die health care akademie bis zwei Wochen vor Beginn des Managementkurses „Ärztliche Führung“ vom Vertrag zurücktreten.

Soweit Dozenten ausfallen, bemüht sich die health care akademie um Ersatz oder um eine Verschiebung des Themas. Weitergehende Ansprüche an die health care akademie sind ausgeschlossen.

Teilnehmer erhalten bei Rücktritt bis zehn Wochen vor der Veranstaltung 75 Prozent der Kursgebühren erstattet. Bis sechs Wochen vorher 50 Prozent und bis zwei Wochen vorher erhalten Sie 25 Prozent der Gebühren zurück. Wenn für den ausfallenden Teilnehmer ein Ersatz gewonnen werden konnte, sind in der Regel mind. 75 Prozent der Gebühren seitens der health care akademie zurückzuerstatten.